



Medienmitteilung

Daheim im Emmental – jetzt erst recht

Das Emmental – vertreten durch den Verein Region Emmental und Tourismus Emmental – wird Patronatspartner beim Eidgenössischen Schwing- und Älplerfest (ESAF) 2013 Burgdorf im Emmental. Die Verantwortlichen beider Organisationen haben am 1. September 2011 einen entsprechenden Vertrag unterzeichnet. Die Arena am ESAF 2013 trägt dem Namen «Emmental-Arena».

Die Organisatoren des ESAF 2013 haben stets betont, dass das «Eidgenössische» in Burgdorf auch das Fest im und fürs Emmental sein wird. Entsprechend Ausdruck fand diese Haltung in der Kreation des Logos mit dem Zusatz «Daheim im Emmental». Nun folgen den Worten weitere Taten: Am 1. September hat das Organisationskomitee (OK) des ESAF 2013 mit den Verantwortlichen des Emmentals – vertreten durch den Verein Region Emmental und Tourismus Emmental – einen Patronatsvertrag unterzeichnet. Beide Seiten bezeichnen diese Zusammenarbeit als logisch und wichtig, um das ganze Emmental an diesem Fest teilhaben zu lassen.

Krönung in der Emmental-Arena

Nach dem Schlussgang am 1. September 2013 wird der Schwingerkönig in der Emmental-Arena gekürt. Die Namensgebung der Arena ist Teil der Vereinbarung und freut insbesondere auch die Vertreter des Emmentals. Markus Aebi, Vizepräsident des Vereins Regional Emmental: «Das Emmental erhält die Chance, sich national ins Gespräch zu bringen und sich von der besten Seite zu präsentieren». Dabei wird das Emmental nicht nur visuell am ESAF in Erscheinung treten, sondern plant auch einen Auftritt mit einem Stand neben der Arena. Auch auf Seiten des ESAF freut man sich über den neuen Patronatspartner. «Es war uns ein wichtiges Anliegen, das Emmental in dieses grosse Fest einzubeziehen, damit die ganze Region vom Anlass profitiert», so Samuel Grossenbacher, Vizepräsident des ESAF 2013.

Damit eine optimale Zusammenarbeit gewährleistet ist, nehmen die Vertreter des Emmentals Einsitz in das OK des ESAF 2013 und zeichnen dabei verantwortlich für das Ressort «Unterkünfte». Hier wollen die Verantwortlichen einen speziellen Effort leisten, indem sie den Besucherinnen und Besuchern ab 2012 eine Buchungsplattform für Unterkünfte auf dem Internet anbieten. Die Plattform wird in Zusammenarbeit mit Bern Incoming GmbH aufgebaut. Dabei sollen auch Private ihre Betten anbieten können. Das ESAF ist definitiv angekommen – daheim im Emmental.

Für weitere Auskünfte:

Patrick Sommer, Geschäftsführer ESAF 2013, Telefon 034 435 20 13

Markus Aebi, Verein Region Emmental, Telefon 079 263 27 73

Christian Billau, Tourismus Emmental, Telefon 079 358 92 11

Raphael Wild, Leiter Kommunikation ESAF 2013, Telefon 079 622 18 65

Burgdorf, 14. September 2011